

Mieter können im neuen Jahr einziehen

Schwerin • Eine sanierte Fassade, neue Fenster, ein komplett neu eingedecktes Dach und eine moderne Balkonanlage – das Wohnhaus in der Robert-Beltz-Straße 51/53 ist kaum wiederzuerkennen. Seit etwa fünf Monaten wird das Haus aus den 60er-Jahren von der WGS saniert. Bis Weihnachten sind die Arbeiten abgeschlossen.

„Es werden auch einige ehemalige Mieter ins Haus einziehen“, berichtet Projektbetreuer Stefan Wunsch von der WGS. Die Mieter werden staunen, denn in dem halben Jahr seit Beginn der Sanierung hat sich in dem Gebäude viel getan. „Im Mai haben wir mit den Außenarbeiten begonnen. Die alten Balkone wurden abgerissen, die Dacheindeckung komplett erneuert, sämtliche Elektro- und Sanitärinstallationen modernisiert, eine Wärmedämmung angebracht sowie neue Fenster eingebaut“, sagt Stefan Wunsch. Lediglich an den Grundrissen der insgesamt zwölf Wohnungen wurde nichts verändert. Dank der Neuerungen ist das Wohnhaus nicht nur schick anzusehen, sondern energieeffizient und erfüllt die Wünsche der Bewohner.

„Die Fenster sind dreifach verglast. Sowohl vom Obotritenring als auch vom Verkehr auf der Robert-Beltz-Straße ist kaum etwas zu hören“, verspricht der Projektbetreuer.

Die zukünftigen Mieter können ihre Wünsche bei der farblichen Gestaltung der Wände und der Böden einbringen. Jede Wohnung verfügt über einen neuen Balkon in Südlage, von dem aus die Bewohner in den idyllischen Innenhof schauen und viele Sonnenstunden genießen können. „Wir liegen voll im Zeitplan. Bis Weihnachten sind alle Modernisierungsmaßnahmen abgeschlossen“, so Stefan Wunsch. Nach den Feiertagen können die sanierten Wohnungen bezogen werden.



Ende Oktober erhielt das Wohnhaus die neue Balkonanlage. Projektbetreuer Stefan Wunsch ist sich sicher, dass die Mieter im neuen Jahr einziehen können

Foto: maxpress